

Hasli

Schulort:	Hasli	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Frutigen	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:	Frutigen	Gemeinde 2015:	Frutigen
		Kirchgemeinde 1799:	Frutigen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 110-111v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1367: Hasli, [http://www.stapferenquete.ch/db/1367].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Hasli (Niedere Schule, reformiert)				

23.02.1799

Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schulen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Jm Haßli
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Flecken oder Bürt
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	zur Kirchgemeind und agentschafft Frutigen
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Frutigen
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	zum Kanton oberland
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jnerthalb der Nächsten Viertelstund sind 35 Häüßer Jnerthalb der zweyten 19 Häüßer
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Reckenthal Ein Halbstund Vom schulhaus 3. Kinder Achra Ein Viertelstund 3. Kinder. Gutentani Ein Viertel stund 3. Kinder. bey der Ribrüg Ein Viertelstund 8. Kinder
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Bürt Haßli Wo das schulhauß ist Jnerthalb Einer Vierterstund 28. Kinder
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	schul an schwande Ein stund schul jm Kandergrund Ein stund schul jm dorff Frutigen Ein Halb stund Schul an Reinisch Ein Halb stund Schul jm Kanderbrüg Ein Viertelstund
I.4.a	Ihre Namen.	Nein
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	aber der Kentnis Nach Ein geschreiben, die am misten gelehrt Voran und so fort
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
II. Unterricht.		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabiren Läsßen und schreiben dem Heidelbergischen Catechißmus Psalmen davids Biblische Historien und Capitel auswendig Lehren Somer und Winter
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winter Von Martini biß ostren Jm Somer alle Sontag
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	der Heidelbergische Catechißmuß, Psalmen Buch das Biblische Histori Buch oder Kinderbibel und die Bibel
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	[[[Seite 2] Mir ist keine gegeben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	5 oder 6 stund
III. Personal-Verhältnisse.		
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	die Haus Väter auf der Bürt Haßli: mit genehmigung des Pfarrers und des Grichts zu
III.11.b	Auf welche Weise?	Frutigen
III.11.c	Wie heißt er?	Johannes Schneider
III.11.d	Wo ist er her?	aus dem Haßli
III.11.e	Wie alt?	62 Jahr
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Er Jst Witwer Hat 6 Kinder
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	3 Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er Hat seine Haushaltung Besorget
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nichts als seine Haushaltung Helffen Besorgen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Jm Winter 48. Jm Somer 23
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	im Winter Knaben 21. Töchter 27. NB Aber Etliche Haben die schule noch nicht besucht
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im Somer Knaben 7 Töchter 16.
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Ja:
IV.13.b	Wie stark ist er?	Ein Hundert Elff Kronen
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Von dem gemeinen Bürt gut ist bestimmt 60 kr. Von den Hausvätern zusammen gelegt 51 kr.
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Nein

IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	an dem schul <i>Examen</i> Wird Einem Jeden Kind Ein Batzen gegeben und Wird aus dem Kirchen gut genommen
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	[Seite 3] alt und Bauwelig
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Jn des schulmisters behaussung
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Nichts
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	der schulmeister. Weil Es sein Eigenthum ist
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
		an Gelt Von Vorbemelten 111 kr. der Zins Jst 4 kr. 11 bz.
		Getreide: Nichts
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Wein: Nichts
		Holtz: aus dem gemeinen Bürt Wald Ein Los Wie andre Bürt Häußer ohngefahr Ein und Ein halb Klaffter oder mistens 2 Klaffter: Muß Es aber selbst Rüsten und zum Haus schaffen
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Jst ob bemelt
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Nichts
IV.16.B.b	Stiftungen?	Jst Vor gemelt
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	Jst Vorbemelt
IV.16.B.d	Kirchengütern?	Nichts
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	Was Vorbemelt und dem schulmeister 5 bz.
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	Jst Vorgemelt
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	Nichts
IV.16.B.h		Wie Vor bemelt
		Jst Jn Einer Beyelschrift
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	den 23 Hornung 1799 Johannes Schneider Schulmister

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 110-111v
Briefkopf	Beantwortung der Fragen über den zustand der Schulen
Transkriptionsdatum	10.10.2012
Datum des Schreibens	23.02.1799
Faksimile	1367BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_110-111v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Schneider
Verfasser Vorname	Johannes
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Hasli				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Frutigen	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	Frutigen	Amt 2000	Frutigen-Niedersimmental
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Frutigen	Gemeinde 2015	Frutigen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	616978				
Geo. Länge	157762				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Hasli (ID: 1838)	
Schultypus:	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Besondere Merkmale:	Nein
Konfession der Schule: reformiert	Art der Klasseneinteilung:
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe	Klassenanzahl:
Schulfonds	Unterrichtete Inhalte:
	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		5 - 6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	7	21
Mädchen	16	27
Kinder	23	48
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3556)**

Name: Schneider
Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 62
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verwitwet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 6
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Hasli
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 3 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben